

Grundlehrgang Vollstreckungssinnendienst

Seminarzeiten: 01.-04.06.: 09:00 – 15:30 Uhr / 05.06.: 09:00 – 12:00 Uhr

In diesem einwöchigen Seminar vermitteln wir anhand von Praxisbeispielen die Wege und Möglichkeiten der Vollstreckung nach aktueller Gesetzgebung. Ein Schwerpunkt bildet die Forderungspfändung: Wie pfände ich was? Wir berücksichtigen landesrechtliche Besonderheiten (z.?B. Dauerpfändungen) ebenso wie die Auswirkungen von Covid 19/Corona auf Pfändungen in gewährte Hilfen und Darlehen. Die Inhalte beziehen sich sowohl auf die Vollstreckung nach dem Verwaltungsvollstreckungsgesetz als auch nach der ZPO.

Schwerpunkte

- Aufgaben und Haftung im Vollstreckungssinnendienst
- Mahnbescheid und Vollstreckungsbescheid für zivilrechtliche Forderungen
- Dienstanweisung und Sicherheitsaspekte des Arbeitsplatzes
 - Erkennen von Pfändungsmöglichkeiten und Auswahl der richtigen Maßnahme
 - Berechnung von Säumniszuschlägen; Besonderheiten bei Amtshilfeersuchen
 - Kontenpfändungen und Pfändungsschutzkonten, wirtschaftlich Berechtigte, Dritt-konten
 - Umgang mit Schuldern – Vollstreckungsaufschub mit oder ohne Ratenvereinbarung; erforderliche Unterlagen; Kontenabrufverfahren beim Bundeszentralamt für Steuern; Grenzausschreibung des Schuldners; Verfahren zur Abnahme der Vermögensauskunft und Bedeutung des Schuldnerverzeichnisses
 - Umgang mit Drittschuldern – Inhalte der Drittschuldnererklärung
 - Besonderheiten bei Bußgeldern, Rundfunkgebühren, SCHUFA und Creditreform Anfragen
 - Technische Zugriffsmöglichkeiten der Vollstreckungsbehörde
 - Grundlagen des Verbraucherinsolvenzverfahrens
 - ZPO-Verfahren: Betreute im Vollstreckungsverfahren, verstorbene Schuldner, Vollstreckungsverjährung und -verfall, wirksame Postzustellungsurkunde (PZU) und Bekanntgabe
- Grundlagen der Vollstreckung in unbewegliches Vermögen: Zwangsverwaltung, Zwangssicherungshypothek und Zwangsversteigerung
- Fragen aus der Vollstreckungspraxis der Teilnehmenden und Erfahrungsaustausch

Preis

925.00 € zzgl. 19% MwSt.

Referent/-in

Herr **Udo Mühlenhaus** besitzt über 35 Jahre Erfahrung in den Bereichen Kasse, Vollstreckung, Steueramt, davon 8 Jahre in Beeskow. Er ist BITEG-Dozent seit 1997.

Otto Wesche, Dipl. Rechtspfleger mit mehr als 35 Jahren Berufspraxis.

Seminarteilnehmende

Kasse, Finanzbuchhaltung, Kämmerei, Forderungsmanagement, Vollstreckung, Rechnungsprüfung, Kommunalaufsicht, Wasser-/Abwasserzweckverbände.

Hinweis: Bitte bringen Sie Ihr Verwaltungsvollstreckungsgesetz und die aktuelle ZPO mit.

Ort und Datum

IHZ Internationales Handelszentrum, Friedrichstraße 95, 10117, Berlin

01-06-2026 - 05-06-2026 (09:00 - 15:30 Uhr)